

**Krankenkassen.**

**a) Krankenkassenverbände.**

Verband von Krankenkassen im Bezirk des Oberversicherungsamtes Chemnitz, Nordstraße 27. Meldestelle für Krankenförderungen T 40751 (Tag u. Nacht). Röntgen-Institut. Leitender Arzt: Prof. Dr. Bahm.  
 Siehe auch Einwohnerverz.

Verband der Innungskrankenkassen im Bez. d. Ob.-Verf.-Amt Chemnitz, Bismarckstr. 31, H.G., T 44112.

Verband kaufmännischer Berufskrankenkassen (V. k. B.), Ortsauschuß Chemnitz, Vorsitzender: Geschäftsführ. Rogall, Neumarkt 7.

**b) Allgemeine Ortskrankenkasse.**

Hauptgeschäftsstelle: Müllerstr. 41. T S.-Nr. 43941.  
 Nach Geschäftsst. Schlus: Hausmeister T 43943.  
 M. Bad (bis 7 Uhr) T 43944.  
 Postfachkonto: Leipzig Nr. 15729.  
 Bankkonto:  
 Sächsische Staatsbank, Chemnitzer Girobank, Commerz- und Privatbank, A.-G. Bank für Handel und Verkehr.  
 Geschäftszeit: 1/2 8—1/2 1 u. 1/2 3—6. Für Einzahlungen: 9—1/2 1 u. 1/2 3—5, Sonnabends: 9—12.

Der Kassenbezirk erstreckt sich auf das Gebiet der Stadt Chemnitz, sowie der Landgemeinden Cuba, Glösa, Nieder- u. Oberhermersdorf.

**c) Betriebskrankenkassen**

der Firmen:  
 Baumwollspinnerei u. Wäperei Furtb, Chemnitzlaffstr. 38, T 40555.  
 Betriebskrankenkasse für den Bau der Seidenbach-Talsperre beim Wasserwerk der Stadt Chemnitz in Chemnitz, Theresienstr. 13, T 22641.  
 Esche, Moritz Emil, Stripsdorf, Goethestr. 5, T 33641.  
 Gaswerke der Stadt Chemnitz, Falkeplatz 1, T 23654.  
 Pfauter, Herm., Werkzeugmach.-Fabrik, Einsiedler Str. 3, T 51054.  
 Postbetriebskrankenkasse f. d. Bzrh der Oberpostdirektion in Chemnitz, Sth. Chemnitz, Veltersstr. 26, T 53688.  
 Richter & Co., E. O., Reihzeugfabr., Melanchthonstr. 6, T 54580.  
 Solbrig, C. F. Söhne, A.-G., Kammgarnspinnerei, Dorfstr. 14, T 50351.  
 Stärker, Herm., A.-G., Stripsdorf, Kellerweg 6, T 32151.  
 Straßenbahn der Stadt Chemnitz, Zwickauer Str. 164, T 30051.  
 Uhlmann, Emil, A.-G., Kolonialwbdg., Limbacher Str. 75, T 34251.  
 Weg & Söhne, Stripsdorf, Dresdner Str. 34, T 40741.

**Gemeinl. Betriebs-Krankenkasse f. d. Masch.-Fabr. u. Vieher. d. Stadt Chemnitz** (Maschinenbauerkrankenkasse), Dresdner Str. 9, T 44054/55.  
 Siehe auch Einwohnerverz.

**d) Innungskrankenkassen:**

Innungskrankenkasse der Bäckerinnung, Vorst.: Paul Schröter, Kassenst.: Reitbahnstr. 22 I, T 21760.  
 Siehe auch Einwohnerverz.  
 Innungskrankenkasse d. Fleischerinnung zu Chemnitz, Vorst.: Fleischermeister Max Sonntag, Geschäftsf.: Frh. Wagner, Rudolfstr. 77, Geschäftsstelle im Schlachthof, T 43471.  
 Geschäftszeit: Montags: 8—4, Dienstags bis Freitags 8—1/2 1 und 1/2 3—5, Sonnabends 8—12 Uhr.  
 Siehe auch Einwohnerverz.  
 Innungskrankenkasse der Schuhmacher-Zwangsinnung zu Chh., Geschäftsst.: Bismarckstr. 31 H.G., T 44112.  
 Krankenkasse d. Appreteur-Innung Bezirk Chemnitz, Geschäftsstelle: Frh. Reuter-Str. 40, T 24442.  
 Siehe auch Einwohnerverz.  
 Krankenkasse d. Friseur-(Zwangsinnung), Vorst.: P. Pöblers, Mollkestr. 1, Geschäftsstelle: Hans-Duehlstr. 11 II, T 21163.  
 Siehe auch Einwohnerverz.  
 Krankenkasse der Gastwirt-Innung für Chemnitz u. Umgeb., Vorst.: Hotelier Paul Unger, Geschäftsführ.: Alfred Siegel, Geschäftsst.: Platz der SS 1 I, T 45870. Geöffnet: 8—3 Uhr nachm., Sonnab. 8—1 Uhr.  
 Siehe auch Einwohnerverz.

**Krankenkasse der Innung der Baumeister zu Chemnitz**, Theaterstr. 66 HG II, T 21651. 1. Vorst.: Baumstr. E. Geper, Geschäftsführ.: Fr. Froh.  
 Siehe auch Einwohnerverz.

**e) Berufskrankenkassen**

(Erfahrungskassen), die den Anforderungen des § 503 der AVO. entsprechen.  
**Barmer Erfahrungskasse (V. a. G.)**, Vehl: Krankenkasse der Deutschen Angestellten, Neumarkt 7 II, T 24821.  
 Siehe auch Einwohnerverz.  
**Berufskrankenkasse des Deutschen Werkmeisterverbandes**, Verwaltungsst. Düsseldorf.  
**V. W. A. Kasse, Berufskrankenkasse der weiblich. Angestellten**, Zahlstelle Chemnitz, Bretgasse 1, T 27223.  
**Braunschweiger Kasse, Erfahrungskasse f. d. Bekleidungs-gewerbe**, Verw.-St.: Gutenbergstr. 23, T 54412.  
**D.S.V.-Kasse, Berufskrankenkasse der Kaufmannsgehilfen**, Augustusburger Str. 33, T 25944.  
**D.T.V.-Kasse, Berufskrankenkasse der Techniker**, Zahlstelle Chemnitz, Falkeplatz 2 III.  
 Siehe auch Einwohnerverz.  
**Gärtner-Krankenkasse Hamburg 21**, Zahlstelle: Rich. Alemitz, Hochmarkt 6.  
**Geda-Krankenkasse**, Zahlstelle: Falkeplatz 2 III, T 26144. Geschäftsführ.: Willy Heinz.

**Kaufmännische Krankenkasse Halle**, Geschäftsstelle: Theaterstr. 56 I, T 20741/42, P.-S.-Nr. 299-99670.  
 Siehe auch Einwohnerverz.  
**Krankenkasse (Erfahrungskasse) des deutschen Polier-, Werk- und Schachtmeister-Bundes**, Geschäftsst.: S. Linke, Tal-Unger 6.  
**Krankenkasse des Verbandes kath. kaufm. Vereinigungen Deutschlands**, Ortll. Verwaltungsst. Chemnitz, Verwalter: Franz Kolczg, Körnerstr. 4 III.  
**Krankenkasse d. Ver. Merkur, Nürnberg (V. V. a. G.)**, Erfahrungskasse, Geschäftsstelle: Falkeplatz (Deutsche Bank), T 24969.  
**Krankenkasse f. Kaufleute zu Chh.**, Geschäftsst.: Theaterstr. 27, T 25027. Geschäftsst.: nur Wochent. 10—1/2 1.  
 Siehe auch Einwohnerverz.  
**Kranken- u. Sterbekasse f. d. Deutsche Reich**, Verwaltungsstelle: Hans-Sachs-Str. 16 a II.  
**Zentr.-Krank- u. Begräbnisk. d. Buchbind. u. verw. Geschäftszw.**, Vorst.: R. Schwabe, Bernsdorf-Str. 57.  
**Zentral-Krank- u. Sterbekasse d. Gold- u. Silberarb. u. verw. Berufsgen.** — Erfahrungskasse. — Zuschusskasse für alle Berufe. Vorst.: D. Dittich, Düppelstr. 1a.  
**Zentral-Kranken- u. Sterbekasse der Schuhmacher Deutschlands**, Sth.: Hamburg-S. Pruhky, Mühlentstr. 88.  
**Zentral-Kranken- u. Sterbekasse d. Tapezierer**, Verwaltungsst. Chemnitz: S. Schulz, Holbeinstr. 40 II.

**VII. Verkehrswesen.**

Straßenbahn der Stadt Chemnitz — Auto-Omnibus-Linien der städtischen Straßenbahn — Kraftdroschken-Fahrpreise — Droschkenhalteplätze — Autoparkplätze — Dienstmanngebühren — Bahnamtliche Kollfuhrunternehmer — Botenfuhrwerk-Verkehr — Luftverkehr — Kraftwagenlinien.

**Straßenbahn der Stadt Chemnitz.**

Betriebsverwaltung: Zwickauer Str. 164, T 30051.

(Linienbezeichnung durch Nummern.)

- Linie 1:** Siegmars (Reichenbrand) — Schönau — Zwickauer Straße — Falkeplatz — Märkte — Johannisplatz — Königstraße — Schillerstraße — Wettinerplatz — Planitzstraße (Reisigwaldbstraße).
- Linie 2:** Schönau — Zwickauer Straße — Falkeplatz — Märkte — Johannisplatz — Königstraße — Schillerstraße — Planitzstraße (Diepelsstraße).
- 3:** Vorstadt Bernsdorf — Neuer Friedhof — Bernsdorfer Straße — Reitbahnstraße — Hauptmarkt — Schauspielhaus — Hartmannstraße — Limbacher Straße — Vorstadt Kottluff.
- 4:** Vorstadt Bernsdorf — Neuer Friedhof — Bernsdorfer Straße — Reitbahnstraße — Hauptmarkt — Schauspielhaus — Hartmannstraße — Leipziger Straße — Vorstadt Borna.
- 5:** Vorstadt Altchemnitz (Harthau) — Annaberger Straße — Poststraße — Johannisplatz — Königstraße — Hauptbahnhof.
- 7:** Vorstadt Gablenz — Oststraße — Augustusburger Straße — Johannisplatz — Brückenstraße — Mühlentstraße — Böllnerplatz — Blankenauer Straße — Furtb (Scheibe) — Vorstadt Furtb-Glösa. — Die Büge verkehren abwechselnd einmal bis Furtb (Scheibe) und einmal bis Furtb-Glösa.
- 8:** Vorstadt Ebersdorf (Herweghstraße) — Silberdorf — Frankfurter Straße — Dresdner Straße — Straße der SA — Dresdner Platz — Johannisplatz — Theaterstraße — Raßbergauffahrt — Weststraße — Raßberg.
- 10:** Raßberg — Weststraße — Raßbergauffahrt — Theaterstraße — Hauptmarkt — Königstraße — Hauptbahnhof.

Außer mit den Linien 5 und 10, die unmittelbar am Hauptbahnhof halten, kann der Hauptbahnhof auch durch die Linien 1 und 2 erreicht werden (Haltestelle Schillerplatz—Hauptbahnhof).

Nach § 18, Abs. 4 der Beförderungsbedingungen ist ein zweimaliges Umsteigen nur erlaubt, wenn die Linien des Fahrtanfangs und des Fahrtziels sich nicht treffen oder wenn durch zweimaliges Umsteigen eine Verkürzung der Fahrstrecke, insbesondere durch Abschneiden nach Abs. 3, eintritt. In diesen Fällen wird der Fahrschein beim ersten Umsteigen nicht entwertet, wenn der Fahrgast das Fahrtziel angibt und dieses abermaliges Umsteigen erfordert. Die Entwertung des Fahrscheines erfolgt beim zweiten Umsteigen (auf dem dritten Wagen).

**Auto-Omnibus-Linien der städtischen Straßenbahn.**

- Linie A:** Landesanstalt — Weststraße (über Ammonstraße — Werderstraße — Limbacher Straße — Gravelottestraße — Weststraße). Zurück Weststraße — Moonstraße — Limbacher Straße usw.
- Linie B:** Straßenbahnendstelle Vorstadt Bernsdorf — Vorstadt Reichenhain (über Bernsdorfer Straße und Jägerschloßchenstraße).
- Linie C:** Falkeplatz — Vorstadt Markersdorf (über Stollberger Straße — Haydnstraße — Parkstraße — Helbersdorfer Straße — Markersdorfer Straße).

Haltestellen sind durch kreisrunde gelbe Scheiben kenntlich gemacht. — Anruf 30051.  
 Stellung von Sonderwagen bzw. Sonder-Autobussen

auf Antrag nach den von der Straßenbahnverwaltung hierfür festgesetzten Richtlinien.

**Zustelle der Straßenbahn:** Stadthaus Beiderplatz, Eing. Lange Straße 54, I. Stock, Zimmer 110, Anruf 30051.

Fahrzeitenänderungen sowie die ersten und letzten Straßenbahn- und Autobusfahrten werden im Amtsblatt bekanntgegeben.

**Kraftdroschken-Fahrpreise.**

(Anlage B zu § 17 Abs. 10 der Droschkenordnung.)

Neuregelung vom 24. Juli 1930.

**I. Taxen.**

- Tag 1: Bis 400 m Wegstrecke 60 Pf. (Grundtaxe), fernere je 300 m Wegstrecke 10 Pf.
- Tag 2: Bis 333 m Wegstrecke 60 Pf. (Grundtaxe), fernere je 250 m Wegstrecke 10 Pf.
- Tag 3: Bis 222 m Wegstrecke 60 Pf. (Grundtaxe), fernere je 166<sup>2</sup>/<sub>3</sub> m Wegstrecke 10 Pf.
- Tag 4: Bis 166 m Wegstrecke 60 Pf. (Grundtaxe), fernere je 125 m Wegstrecke 10 Pf.

Tag 1 gilt:

- a) für alle Anfahrten innerhalb des Stadtgebietes Chemnitz;
- b) für Fahrten im inneren Stadtbezirk am Tage bei einer Besetzung von 1 Person.

Tag 2 gilt für Fahrten:

- a) im inneren Stadtbezirk am Tage bei einer Besetzung von 2 Personen,
- b) im äußeren Stadtbezirk am Tage bei einer Besetzung von 1 Person,
- c) im inneren Stadtbezirk nachts bei einer Besetzung von 1 Person.

Tag 3 gilt für Fahrten:

- a) im inneren Stadtbezirk am Tage bei einer Besetzung von 3 oder 4 Personen,
- b) im äußeren Stadtbezirk am Tage bei einer Besetzung von 2 Personen,
- c) im äußeren Stadtbezirk nachts bei einer Besetzung von 1 Person,
- d) im inneren und äußeren Stadtbezirk nachts bei einer Besetzung von 2 Personen.

Tag 4 gilt für Fahrten:

- a) im äußeren Stadtbezirk am Tage bei einer Besetzung von 3 oder 4 Personen,
- b) im inneren und äußeren Stadtbezirk nachts bei einer Besetzung von 3 oder 4 Personen.

Für die Mitnahme einer fünften Person auf dem Klappsiß neben dem Führerplatz, die nach § 15 Abs. 7 Satz 2 in Ausnahmefällen zulässig ist, darf Bezahlung nicht gefordert werden, wenn es sich um eine nach Ziffer IV dieses Tarifes ausgeführte Fahrt handelt.